

Ausstellung „Graphic Detour – Crossing Borders in European Design“ im quartier21/MQ

Die Ausstellung „Graphic Detour – Crossing Borders in European Design“ im quartier21 im MuseumsQuartier Wien präsentiert Arbeiten europäischer Künstler und Designer, welche die Grenzen ihrer Disziplinen erforschen und aufbrechen. Die von Erik Kessels kuratierte Ausstellung wird am 28. September um 18.30 Uhr im freiraum quartier21 INTERNATIONAL im Rahmen der VIENNA DESIGN WEEK eröffnet. Um 10 Uhr werden die Arbeiten bei einem Presserundgang vorgestellt.

Grafikdesign als inhaltlich und methodisch klar umrissenes Handwerk verschwindet zusehends. KünstlerInnen und DesignerInnen beschränken sich nicht mehr nur auf eine Disziplin, sondern arbeiten in Bereichen wie Mode, Fotografie, Malerei und Architektur. Auf diese Weise entstanden faszinierende Hybride – Künstler wurden zu Grafikdesignern, Grafikdesigner zu Künstlern. Um diese Diversität zu zelebrieren, präsentiert „Graphic Detour – Crossing Borders in European Design“ Werke, welche die traditionellen Grenzen ihrer Felder überschreiten.

„Die vierte Designausstellung im freiraum quartier21 INTERNATIONAL ‚Graphic Detour – Crossing Borders in European Design‘ ist ein weiteres Beispiel für die fließenden Grenzen zwischen verschiedenen Fachrichtungen. Damit bildet sie eine Fortsetzung der vorangegangenen Ausstellung des quartier21 ‚TECHNOSENSUAL. where fashion meets technology‘, in der ebenfalls die Verbindung von zwei unterschiedlichen Disziplinen thematisiert wurde“, so MuseumsQuartier Wien Direktor Dr. Christian Strasser.

Entwickelt wurde die Ausstellung für das MOTI, Museum of the Image, das Museum für visuelle Kunst und Kultur in Breda in den Niederlanden. Die Ausstellung ist Teil der Bewerbung Nordbrabants als Kulturhauptstadt Europas 2018. Kurator Erik Kessels hat acht internationale Grafikdesigner und Künstler mit acht Betrieben der niederländischen Provinz Nordbrabant zusammengeführt. Über diese Abstecker – „Detours“ – lassen sich völlig neue Welten erschließen. Die Werke werden von 29. September bis 25. November im freiraum quartier21 INTERNATIONAL im MuseumsQuartier Wien bei freiem Eintritt präsentiert.

Die Ausstellung zeigt u.a. einen überdimensionalen Feuerlöscher und einen monumentalen Abfalleimer, der durch Zusammenarbeit des Briten Daniel Eatock mit dem Prototypenfabrikant KEMO entstanden ist. Die Kooperation des Schweizers Erik Steinbrecher mit der Keramikmanufaktur sundaymorning@ekwc resultierte in einer Installation aus Alltagsgegenständen, wobei die BesucherInnen erraten müssen, welche Objekte „echt“ und welche aus Keramik sind. Das britische Designerduo FUEL kreierte gemeinsam mit dem Holzhersteller De Geus Jachtbouw ausgefallene Lesestühle, die Bücher tragen können. Der Franzose Damien Poulain ließ sich von dem Süßwarenproduzenten Jamin inspirieren und zeigt Totemfiguren, die aus Süßigkeiten bestehen.

Die teilnehmenden Künstler und Designer arbeiteten mit folgenden Betrieben zusammen: Daniel Eatock (GBR) mit KEMO, Joachim Schmid (GER) mit NPN Drukkers, Erik Steinbrecher (SUI) mit sundaymorning@ekwc/European Ceramic Workcentre, Tod Hanson (GBR) mit Vlisco, Koen Taselaar (NED) mit Metaalplan, Marti Guixé (ESP) mit Kompak, FUEL (GBR) mit De Geus Jachtbouw und Damien Poulain (FRA) mit Jamin.

Die interdisziplinäre Reihe „freiraum quartier21 INTERNATIONAL“ zeigt länderübergreifende Ausstellungen. In Kooperation mit dem Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten sowie zahlreichen Partnern aus dem In- und Ausland wurden seit Herbst 2009 elf Ausstellungen verwirklicht.

Graphic Detour – Crossing Borders in European Design

In Kooperation mit MOTI, Museum of the Image

29.09. bis 25.11., Di bis So 13-19h, Eintritt frei

Presserundgang: Fr 28.09., 10h

Eröffnung: Fr 28.09., 18.30h

Längere Öffnungszeiten während der:

VIENNA DESIGN WEEK: 29.09. bis 07.10., täglich 10-19h

ORF – Lange Nacht der Museen: 06.10., 10-1h

VIENNA ART WEEK: 19. bis 25.11, täglich 10-19h

Ort: freiraum quartier21 INTERNATIONAL/MuseumsQuartier Wien

www.quartier21.at

Koordination freiraum quartier21 INTERNATIONAL

Mag. Elisabeth Hajek

Tel.: [+43] (0)1 / 523 58 81 – 1717

E-Mail: ehajek@mqw.at

Rückfragehinweise, Presse quartier21/MQ

MMag. Laura Sabetzer

Tel.: [+43] (0)1 / 523 58 81 – 1738

E-Mail: lsabetzer@mqw.at